

Offizielle Mitteilung des DRB über die Punktebewertung für Mannschaftskämpfe der Jugend/Schüler (ab 01.01.2008) und weiblichen Ringkampf (ab 01.12.2007)

Die bisherige Punktebewertung für Mannschaftskämpfe der Jugend/Schüler oder im Bereich des weiblichen Ringkampfes wurde in den Landesorganisationen sehr unterschiedlich angewandt. Die Vereinheitlichung und vor allem Anpassung an das bewährte System in der Bundesliga war erforderlich. Diese Punktebewertung gilt für Mannschaftskämpfe der Jugend/Schüler und weiblichen Ringkampf.

Punktebewertung (neu)

Folgende **sechs** Kampfergebnisse sind möglich:

- 4:0 SS, Technische Überlegenheit bei 2 Kampfrunden oder 11 Pkt. Differenz ohne Kampfrundenverlust, Aufgabe, DQ einer Ringerin, Überschreiten der Verletzungszeit, Nichtantreten, Über- oder Untergewicht
- 4:1 Technische Überlegenheit bei 2 Kampfrunden oder 11 Pkt. Differenz mit Verlust von einer Kampfrunde
- 3:0 Punktsieg - Gewinn von zwei Runden mit technischer Wertung ohne Verlustrunde
- 3:1 Punktsieg - Gewinn von zwei Runden mit technischer Wertung mit Rundenverlust
- 1:0 Sieg von 2 Kampfrunden ohne technische Wertung (nur Vergabe des Zusatzpunktes nach 30 Sek.)
- 0:0 DQ – Disqualifikation beider Ringer

Die Siegkriterien einer Kampfrunde bleiben wie bisher bestehen. Die Kriterien für die vorzeitige Beendigung einer Kampfrunde bleiben ebenso bestehen. Es erfolgt kein Kampfabbruch nach Erreichen der 11-Punkte-Differenz.

Neu:

Ein Schulterieg, die technische Überlegenheit von 2 Kampfrunden oder der Gewinn von 2 Kampfrunden für einen Ringer, beenden sofort den Kampf.

gez.

Manfred Werner
Präsident

Antonio Silvestri
Kampfrichterreferent

Günter Maienschein
Vizepräsident Sport

05.11.2007